

Ressort: Politik

Südsudan: Bundesregierung verurteilt Ausweisung von UN-Hilfskoordinator

Berlin, 05.06.2015, 14:21 Uhr

GDN - Der Beauftragte für Humanitäre Hilfe, Christoph Strässer, hat die Ausweisung des stellvertretenden Leiters der UN-Friedensmission und UN-Hilfskoordinators für Südsudan, Toby Lanzer, aus dem afrikanischen Land verurteilt. "Die humanitäre Lage in Südsudan hat sich durch die Kämpfe weiter verschlechtert", erklärte Strässer am Freitag.

"Die von den Kämpfen Betroffenen benötigen die Unterstützung der internationalen Gemeinschaft. Die Ausweisung von Herrn Lanzer widerspricht den Verpflichtungen Südsudans, humanitäre Hilfe zu ermöglichen und ist inakzeptabel." Die Arbeit humanitärer Organisationen dürfe nicht eingeschränkt werden, damit notleidende Menschen weiter lebensrettende Unterstützung erhalten könnten. Die Regierung Südsudans hatte Lanzer Anfang der Woche ausgewiesen. Aufgrund der prekären Lage sind im Südsudan nach Angaben des Auswärtigen Amts 6,4 Millionen Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen, mehr als die Hälfte von ihnen leide an akuter Nahrungsmittelunsicherheit. 1,55 Millionen Binnenvertriebene litten unter dem andauernden Konflikt, 555.000 Flüchtlinge hätten Schutz in Nachbarländern gesucht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55672/suedsudan-bundesregierung-verurteilt-ausweisung-von-un-hilfskoordinator.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619